

Auftrag zur Lieferung von Strom durch die Stadtwerke Lemgo GmbH (Lieferant) für Wärmepumpen zur Raumheizung / für Wärmespeicher / einschließlich sonstiger Bedarf im Haushalt für SLP-Kunden

VlothoStromWärme

1. Kunde

<input type="checkbox"/> Herr (freiwillige Angabe)	<input type="checkbox"/> Frau	<input type="checkbox"/> Firma	Titel (freiwillige Angabe)
Vorname / Name / Firma			
Straße / Hausnummer		PLZ / Ort	
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ) (freiwillige Angabe)		E-Mail	
Telefon tagsüber		Mobil	
Fax		Handelsregisternummer (nur für Gewerbekunden)	
Vertragskontonummer (vom Lieferanten auszufüllen)		Geschäftspartnernummer (vom Lieferanten auszufüllen)	

Der Lieferant kann dem Kunden über die angegebene E-Mail-Adresse rechtserhebliche Erklärungen zur Begründung, Durchführung, Änderung oder Beendigung dieses Lieferverhältnisses (z. B. Mitteilungen über den Vertrags- oder Lieferbeginn etc.) zusenden. Änderungen der vorgenannten Kontaktdaten des Kunden sind dem Lieferanten unverzüglich in Textform mitzuteilen.

Rechnungsanschrift (Nur ausfüllen, wenn diese von Ihrer Kundenanschrift abweicht)

<input type="checkbox"/> Herr (freiwillige Angabe)	<input type="checkbox"/> Frau	<input type="checkbox"/> Firma	Titel (freiwillige Angabe)
Vorname / Name / Firma			
Straße / Hausnummer		PLZ / Ort	

2. Lieferbeginn und bisherige Versorgung

Um Ihren Auftrag schnellstmöglich ausführen zu können, bitten wir Sie um folgende Angaben sowie bei Neueinzug um eine **Kopie ihrer letzten Stromrechnung**.
 (Achtung: Unterlagen können nicht zurückgesendet werden.)

<input type="checkbox"/> Einzug	Tag der Wohnungsübernahme: _____
<input type="checkbox"/> Lieferantenwechsel	Name des bisherigen Stromlieferanten: _____
	Ist der Lieferantenvertrag bereits gekündigt? <input type="checkbox"/> ja, zum: _____ <input type="checkbox"/> nein
	Bisherige Versorgung (falls bekannt): <input type="checkbox"/> Grundversorgung <input type="checkbox"/> Sondervertrag
	Gewünschter Lieferbeginn (Für den tatsächlichen Lieferbeginn gilt Ziff. 1 AGB): <input type="checkbox"/> nächstmöglicher Zeitpunkt
	<input type="checkbox"/> zum: _____
Für den Fall, dass die Belieferung vor Ablauf der Widerrufsfrist (14 Tage ab dem Tage des Vertragsschlusses) aufgenommen werden soll, erkläre ich im Hinblick auf mein Widerrufsrecht (für Verbraucher) nach Maßgabe von Ziffer 8 zusätzlich (falls gewünscht, bitte ankreuzen):	
<input type="checkbox"/> Ich verlange ausdrücklich, dass die Energielieferung – soweit möglich – auch beginnen soll, wenn der Lieferbeginn vor Ablauf der Widerrufsfrist liegt. Für den Fall, dass ich mein Widerrufsrecht ausübe, schulde ich dem Lieferanten für die bis zum Widerruf gelieferte Energie gemäß § 357 Abs. 8 BGB angemessenen Wertersatz.	
<input type="checkbox"/> Tarifwechsel	zum: _____

3. Angaben zur Entnahmestelle/Vertragsart

Straße / Hausnummer (nur, wenn abweichend von Kundenanschrift)	PLZ / Ort (nur, wenn abweichend von Kundenanschrift)
Netzbetreiber (falls bekannt)	Lastprofil (vom Lieferanten auszufüllen)
Bedarfsart: <input type="checkbox"/> Haushalt <input type="checkbox"/> Landwirtschaft <input type="checkbox"/> Gewerbe	Art des Gewerbes: _____

(bitte gewünschte Vertragsart ankreuzen)

Stromlieferung für Wärmespeicher und Wärmepumpe und ggf. sonstigen Bedarf im Haushalt

Zählersituation und Jahresbedarf:

- Wärmespeicher (Nachtspeicher)**
 Wärmepumpe

- Ein Stromzähler mit zwei Zählwerken für Zweitarifmessung (Hochtarif (HT) und Niedertarif (NT)) vorhanden**

Zählernummer: _____

Marklokations-ID: .

Zählpunktbezeichnung / Messlokations-ID (33-stellig): .

HT-Zählerstand (kWh): _____ NT-Zählerstand (kWh): _____

Vorjahresstromverbrauch HT in kWh: _____ Vorjahresstromverbrauch NT in kWh: _____

- Zwei Stromzähler für Heizstrom (HZS) bzw. Reststrom (RS) mit Zweitarifmessung vorhanden**

Zählernummer Heizstrom (HZS): _____

Marklokations-ID:

Zählpunktbezeichnung / Messlokations-ID HZS (33-stellig):

HZS-Zählerstand HT (kWh): _____ HZS-Zählerstand NT (kWh): _____

Zählernummer Reststrom (RS): _____

Marklokations-ID:

Zählpunktbezeichnung / Messlokations-ID RS (33-stellig):

RS-Zählerstand HT (kWh): _____ RS-Zählerstand NT (kWh): _____

HZS - Vorjahresstromverbrauch Heizstrom HT in kWh: _____ Vorjahresstromverbrauch Heizstrom NT in kWh: _____

RS - Vorjahresstromverbrauch Reststrom HT in kWh: _____ Vorjahresstromverbrauch Reststrom NT in kWh: _____

- (1) Der Kunde beauftragt den Lieferanten mit der Lieferung des gesamten Bedarfs des Kunden an elektrischer Energie für seine Wärmespeicher bzw. Wärmepumpe zur Raumheizung (Heizstrombedarf) sowie seines gesamten Reststrombedarfs gemäß den Bestimmungen dieses Vertrages an die oben genannte Entnahmestelle.
- (2) Der Kunde verpflichtet sich mit diesem Auftrag zur Abnahme seines gesamten Heizstrombedarfs sowie seines gesamten Reststrombedarfs und zur Zahlung des Entgelts gemäß dem als **Anlage** beigefügten **Preisblatt**.
- (3) Als Wärmespeicheranlagen im Sinne dieses Vertrages gelten Wärmespeicherheizungen und Warmwasserspeicher.
- (4) Der Strombezug für die Aufladung des Wärmespeichers erfolgt während der vom örtlich zuständigen Netzbetreiber festgelegten Freigabedauer. Der Netzbetreiber ist in Abhängigkeit von seinen jeweiligen Betriebsverhältnissen und den jeweiligen Erfordernissen der Netzbelastung berechtigt, die Freigabedauer in mehrere Zeitabschnitte zu unterteilen. Während der Freigabedauer wird der Strombezug des Wärmespeichers insgesamt zum Niedertarif (NT) abgerechnet. Der Bezug außerhalb der Freigabedauer wird zum Hochtarif (HT) abgerechnet.
- (5) Verantwortlich für die Festlegung bzw. Änderung der Schwachlast-/Niedertarifzeiten und Sperr- bzw. Freigabezeiten ist ausschließlich der jeweils örtlich zuständige Netzbetreiber, bei dem Sie auch Informationen zu den für Sie geltenden Zeiten erhalten. Ändert der örtlich zuständige Netzbetreiber diese Zeiten, gelten die neuen Zeiten automatisch.
- (6) Die Freigabe des Energiebezugs für den Wärmespeicher sowie die Ansteuerung der Zählwerke erfolgt i. d. R. durch ein vom Netzbetreiber fernbedientes Schaltgerät in der Kundenanlage (Rundsteuerempfänger). Mit der Umschaltung erfolgt zugleich die Einschaltung des Wärmespeichers.
- (7) Die Unterbrechung des Strombezugs für die Wärmepumpe erfolgt ebenfalls durch ein vom Netzbetreiber fernbedientes Schaltgerät in der Kundenanlage (Rundsteuerempfänger).
- (8) Der Netzbetreiber bestimmt den Anbringungsort des Schaltgeräts. Bei der Wahl des Anbringungsortes ist die Möglichkeit der Fernbedienung zu berücksichtigen. Der Netzbetreiber hat den Kunden zu beteiligen und dessen berechnete Interessen angemessen zu berücksichtigen. Er ist verpflichtet, auf Verlangen des Kunden einer Verlegung des Schaltgerätes zuzustimmen, wenn dies ohne Beeinträchtigung einer einwandfreien Fernbedienung möglich ist. Der Kunde hat die Kosten einer Verlegung des Schaltgerätes zu tragen. Das Schaltgerät steht im Eigentum des Netzbetreibers.
- (9) Wird der Stromverbrauch des Wärmespeichers getrennt vom sonstigen Stromverbrauch über einen separaten Zähler gemessen (Zweizählermessung), so ist der Kunde nicht berechtigt, für andere Geräte und Anlagen als Wärmespeicher Strom über den separaten Zähler für Wärmespeicher zu beziehen.
- (10) Der Stromverbrauch der Wärmepumpe wird getrennt vom sonstigen Stromverbrauch über einen separaten Zähler gemessen. Der Kunde ist auch hier nicht berechtigt, für andere Geräte und Anlagen, die nicht der Wärmeversorgung dienen, über diesen Zähler Energie zu beziehen.
- (11) Der Kunde hat dem Netzbetreiber den Verlust, Beschädigungen oder Störungen des Schaltgerätes unverzüglich mitzuteilen.

4. Laufzeit und Kündigung

Der Vertrag läuft auf unbestimmte Zeit. Der Vertrag kann von jedem Vertragspartner mit einer Frist von einem Monat zum Ende eines Kalendermonats gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Textform. Besondere Kündigungsrechte (nach Gesetz oder den beigefügten AGB) bleiben unberührt.

5. Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Ergänzend finden die als Anlage beigefügten „Allgemeine Geschäftsbedingungen der Stadtwerke Lemgo für SLP-Kunden Strom“ Anwendung. Dieser Vertragstext und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen können zusätzlich unter www.stadtwerke-lemgo.de abgerufen und in wiedergabefähiger Form gespeichert werden.

6. Vollmacht

Der Kunde bevollmächtigt den Lieferanten zur Vornahme aller Handlungen sowie Abgabe und Entgegennahme aller Erklärungen, die im Zusammenhang mit dem Wechsel des Stromversorgers erforderlich werden, etwa einer Kündigung des bisherigen Liefervertrages. Zudem bevollmächtigt der Kunde den Lieferanten auch zur Kündigung etwaiger bestehender Verträge über die Durchführung des Messstellenbetriebs. Der Kunde bevollmächtigt den Lieferanten ferner zur Abfrage seiner Messwerte (auch Vorjahresverbrauchsdaten) beim jeweils zuständigen Messstellenbetreiber.

Einwilligungserklärung zur Datenverwendung (telefonische Information zu Produkten der Stadtwerke Lemgo GmbH (Falls gewünscht, bitte ankreuzen))

- Ich erkläre mich einverstanden, dass mich der Lieferant zum Zwecke der Werbung für eigene Produkte und/oder Dienstleistungen (Vertragsangebote zu Strom-, Fernwärme-, Trinkwasser oder Gaslieferverträgen sowie Informationen über Sonderangebote und Rabattaktionen, z. B. aus der Lemgoer Vorteilswelt) telefonisch kontaktiert und hierzu die von mir im Rahmen dieses Vertrages erhobenen Daten (z. B. Name, Anschrift, Tel.-Nr., Beginn und Ende der Belieferung sowie Daten zum Energieverbrauch verarbeitet. Die Einwilligung gilt bis zum Ende des auf die Vertragsbeendigung folgenden Kalenderjahres, sofern ich sie nicht vorher widerrufe. Ein solcher Widerruf ist jederzeit möglich. Er erfolgt für die Zukunft und berührt damit nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bzw. Telefonwerbung. Der Widerruf ist zu richten an die Stadtwerke Lemgo GmbH, Bruchweg 24, 32657 Lemgo, Telefon: 05261-255-0, Telefax: 05261-255-203, info@stadtwerke-lemgo.de.

Weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Lieferanten sowie zu diesbezüglichen Widerspruchsrechten des Kunden finden sich in der dem Kunden zur Verfügung gestellten „Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten“.

7. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Stadtwerke Lemgo GmbH, Bruchweg 24, 32657 Lemgo, Telefon: 05261-255-0, Telefax: 05261-255-203, info@stadtwerke-lemgo.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen oder Lieferung von Strom während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

8. Auftragserteilung

Ich erteile dem Lieferanten den Auftrag, meinen gesamten Bedarf an elektrischer Energie an die genannte Entnahmestelle zu liefern. Der Vertrag kommt mit der Auftragsbestätigung des Lieferanten zustande, die spätestens 14 Tage nach Absendung des Auftrages zu erfolgen hat.

Ort / Datum

Unterschrift Kunde